

## Mitwirkende

Kathrin Albert, Dipl.-Psych., Berlin  
Brigitte Alt, Dipl.-Psych., Burgdorf  
Marita Barthel-Rösing, KJ-Psychoanalytikerin, Bremen  
Holger Brandes, Prof. Dr., Dresden  
Heike Düwel, Dipl.-Sup., Braunschweig  
Herbert Effinger, Prof. Dr., Dresden  
Annelinde Eggert, Prof. Dr., Frankfurt am Main  
Sebastian Euler, Dr. med., Basel  
Fernando Espinoza, Dr., Saarbrücken  
Helga Felsberger, Mag. Dr., Wien  
Robi Friedman, PhD, Haifa, Israel  
Kerstin Frommhold, Dr. med., Berlin  
Petra Herwig, Dipl.-Psych., Schöneberg  
Stephan Heyne, Dr. med., Berlin  
Ute Höner, Dr. rer. medic., Wermelskirchen  
Pieter Hutz, Dipl.-Soz., Berlin  
Volkmar Kienert, Dipl.-Psych., Cottbus  
Thomas Mies, Dr., Münster  
Irene Misselwitz, Dr. med., Jena  
John Schlapobersky, BA MSc, London  
Christiane Schlossarek, Dipl.-Soz.Päd., München  
Regine Scholz, Dr. phil., Düsseldorf  
Ulrich Schultz-Venrath, Prof. Dr. med., Bergisch-Gladbach  
Eva Maria Stange, Dr., Dresden  
Friedemann Stolte, Pianist, Dresden  
Katrin Stumptner, KJ-Psychotherapeutin, Falkensee  
Christoph Türcke, Prof. Dr., Leipzig  
Mathias van Voorthuizen, Dr. med., Berlin  
Peter Wachauf, Dr. med., Solingen  
Susanne Walz-Pawlita, Dipl.-Psych., Giessen  
Christian Warrlich, Arzt, Bremen  
Martin Weimer, Pastor, Fiefbergen  
Peter Wollschläger, Dr. med., Traunstein

## Tagungsgruppe

Miriam Abram  
Kathrin Albert  
Marita Barthel-Rösing  
Jutta Bohnhorst  
Holger Brandes  
Stephan Heyne  
Pieter Hutz  
Harald Küster  
Ricarda Noack

## Organisatorisches

### Tagungsort

Evangelische Hochschule Dresden  
Dürerstraße 25  
01307 Dresden

### So kommen Sie hin

Vom Bahnhof Dresden Neustadt: Straßenbahnlinie 6 bis Haltestelle Permoserstraße

Vom Hauptbahnhof Dresden: Straßenbahnlinie 10 bis Haltestelle »Straßburger Platz«, weiter mit Straßenbahnlinie 13 bis Haltestelle »Dürerstraße – Evangelische Hochschule«

### Tagungsbeitrag

Bei Anmeldung bis zum 4.4.2014 für Mitglieder € 210,00  
für Nichtmitglieder € 250,00  
für Studenten und PiA € 140,00

Bei Anmeldung ab dem 5.4.2014 für Mitglieder und Nichtmitglieder € 285,00  
für Studenten und PiA € 190,00  
Teilnahme am Fest: € 55,00

### Anmeldung

Bitte nutzen Sie die Online-Anmeldung auf unserer Website.

Sie sind verbindlich angemeldet, wenn Sie den Tagungsbeitrag auf unser Konto (D3G) überwiesen haben:  
Deutsche Apotheker- und Ärztekammer  
IBAN: DE 06 30060601 0008694257 BIC: DAA EDE DD

Ihre Tagungsunterlagen erhalten Sie vor Ort im Tagungsbüro.

Anmeldung für die Arbeitsgruppen mit Tagungsanmeldung unter [www.d3g.org](http://www.d3g.org)

Eine Übersetzung des Vortrags von John Schlapobersky ist im Tagungsbüro für € 2,00 erhältlich.

### Informationen

Geschäftsstelle D3G  
Jutta Bohnhorst  
Schlangenberg 11 A  
34117 Kassel

Telefon +49 (0) 561 20 76 002  
Fax +49 (0) 561 28 44 18  
E-Mail: [info@d3g.org](mailto:info@d3g.org)  
[www.d3g.org](http://www.d3g.org)

### Stornierung

Bis 16. Mai Rückerstattung des Tagungsbeitrages abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 20,00.  
Ab 17. Mai bis Tagungsbeginn Rückerstattung von 50% des Tagungsbeitrages.

### Übernachtung

Auf der Website [www.d3g.org](http://www.d3g.org) finden Sie neben dem aktuellen Programm und dem Anmeldetalon für die Online-Anmeldung eine Liste mit Hotels, bei denen wir Zimmerkontingente bestellt haben.

### Ausklang mit Abendessen am Freitagabend

Restaurant »Italienisches Dörfchen«  
Theaterplatz 3  
01067 Dresden

### Fest am Samstagabend

Deutsches Hygienemuseum Dresden  
Lingnerplatz 1  
01069 Dresden

### Zertifizierung der Tagung und des Study Day

Bei der Ärztekammer Sachsen wurden Zertifizierungspunkte für die Tagung und Zertifizierungspunkte für den Study Day beantragt.

Bitte denken Sie an Ihre Barcodes.

Deutsche Gesellschaft für  
Gruppenanalyse  
und Gruppenpsychotherapie (D3G)

Geschäftsstelle  
Jutta Bohnhorst  
Schlangenberg 11 A  
34117 Kassel

Telefon +49 (0) 561 20 76 002  
Fax +49 (0) 561 28 44 18  
E-Mail: [info@d3g.org](mailto:info@d3g.org)  
[www.d3g.org](http://www.d3g.org)

### Tagungsbüro

Vor der Tagung:  
Geschäftsstelle D3G in Kassel

Während der Tagung:  
Evangelische Hochschule Dresden  
Dürerstraße 25  
01307 Dresden

Während der Tagung können Sie uns per E-Mail unter [info@d3g.org](mailto:info@d3g.org) oder unter der Mobilnummer +49 (0) 176 50 97 48 65 erreichen.

Weitere Informationen:  
[www.d3g.org](http://www.d3g.org)



Deutsche Gesellschaft für  
Gruppenanalyse  
und Gruppenpsychotherapie

# Bezogen heitAb grenzungAus grenzung

Gruppenanalyse und  
Gruppenpsychotherapie  
in sozialer Verantwortung

3. Jahrestagung der  
Deutschen Gesellschaft für  
Gruppenanalyse  
und Gruppenpsychotherapie (D3G)

13. - 15. Juni 2014



In der Evangelischen Hochschule  
Dresden

Mit Study Day am 12. Juni 2014

Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Interessenten an der Gruppenanalyse,

hiermit laden wir Sie herzlich ein zur Teilnahme an der  
3. Jahrestagung der D3G!

Für die diesjährige Tagung haben wir *Bezogenheit, Abgrenzung, Ausgrenzung* als Begriffe gewählt, um uns mit dem dynamischen gesellschaftlichen Feld zu befassen – sei es in den gegenwärtigen politischen Debatten, der gesellschaftlich relevanten Arbeit in Organisationen, sei es in der alltäglichen klinischen Praxis. In den verschiedenen Praxisfeldern von Gruppenanalytikern und Gruppenpsychotherapeuten eröffnet uns das dynamische Bezugsdreieck *Bezogenheit - Abgrenzung - Ausgrenzung* die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit der sozialen Realität.

Gefragt sind dabei unsere Konzepte zur Thematisierung und Überwindung von Ausgrenzung in den verschiedenen Feldern. Wie können wir die notwendigen Abgrenzungen leisten und in Balance halten zwischen *Bezogenheit* und *Ausgrenzung*? Wie können wir die Entwicklung von konfliktfähiger *Bezogenheit* in all diesen Feldern gestalten? Wie sind wir als Professionelle und als Berufsgruppe in die Bewältigung sozialer Realitäten einbezogen – oder davon ausgegrenzt? Wie können wir unsere soziale Verantwortung als Gruppenanalytiker und Gruppenpsychotherapeuten wahrnehmen?

Gruppenanalyse steht für eine reflektierte *Bezogenheit* in der Arbeit; sie untersucht, analysiert und gestaltet. Das Verstehen und Kommunizieren von Prozessen in Gemeinschaften und Organisationen ist ein wesentliches Mittel gruppenanalytischen Wirkens.

Die D3G-Tagung bietet Ihnen das schon in den Vorjahren bewährte Format für ein fruchtbares Arbeits- und Lernmilieu: Drei Vorträge, 13 Arbeitsgruppen und die drei Großgruppensitzungen stellen allen Teilnehmenden den Raum für vielfältigen Austausch zur Verfügung und bieten die Möglichkeit, eigene Praxiserfahrungen einzubringen.

Den aus den Vorjahren bekannten Study Day werden wir am 12. Juni 2014 der Tagung voranstellen. Er richtet sich besonders an Studenten, Hochschulabsolventen und Mitarbeiter psychosozialer Einrichtungen – vor Ort und überregional. Sein Programm entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer.

Über Ihre Teilnahme und Ihr Mitwirken würden wir uns freuen!

Pieter Hutz, Vorsitzender der D3G

Donnerstag, 12.06.2014  
Study Day (siehe Einlegeblatt)

## TAGUNGSPROGRAMM

Musikalische Begleitung: Friedemann Stolte, Klavier

Freitag, 13.06.2014

Ab 15:00  
Anmeldung im Tagungsbüro

16:15  
Begrüßung und Einführung durch  
Pieter Hutz, Vorsitzender der D3G  
Holger Brandes, Rektor der Evangelischen  
Hochschule Dresden

16:30 – 17:00  
Grußworte  
Eva Maria Stange, stellv. Fraktionsvorsitzende der SPD  
im Sächsischen Landtag und Staatsministerin a.D.

Herbert Effinger, ehem. Vorsitzender der Deutschen  
Gesellschaft für Soziale Arbeit

Susanne Walz-Pawlita, Vorsitzende der DGPT

17:00 – 17:15  
Pause

17:15 – 18:00  
John Schlapobersky  
Resonance and Reciprocity in Intimate and Public Relations  
Moderation: Helga Felsberger

18:00 – 18:45  
Diskussion im Plenum

18:45 – 19:15  
Pause

19:15 – 20:45  
Großgruppe  
Leitung: Robi Friedman

Anschließend Ausklang mit Abendessen im Restaurant  
»Italienisches Dörfchen«

Samstag, 14.06.2014

09:00 – 09:45  
Christoph Türcke  
»Ausschließen und Einschließen - zwei Seiten  
einer Medaille«  
Moderation: Kathrin Albert

09:45 – 10:30  
Diskussion im Plenum

10:30 – 11:00  
Pause

11:00 – 13:00  
Arbeitsgruppen zum Tagungsthema

13:00 – 14:30  
Mittagessen und Pause  
In der Mensa der Evangelischen Hochschule Dresden wird  
ein Mittagsimbiss angeboten, der im Tagungsbeitrag  
enthalten ist.

14:30 – 16:00  
Großgruppe  
Leitung: Robi Friedman

16:00 – 16:30  
Pause

16:30 – 20:00  
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für  
Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie D3G e. V.

20:30  
D3G feiert!  
Wir freuen uns außerordentlich, Sie zum Tagungsfest in  
den Räumen des Hygienemuseums Dresden begrüßen zu  
dürfen.

Ab 20:30 Uhr erwartet Sie im Foyer und auf der Terrasse ein  
festliches Menü des Restaurants LINGNER und anschließend  
Musik zum Tanzen.

Bitte erwerben Sie Ihre Eintrittskarte zum Preis von € 55,00  
(inklusive Menü) pro Person mit Ihrer Tagungsanmeldung.

Arbeitsgruppen am Samstag 11:00 – 13:00 Uhr

1 Kathrin Albert  
Mathias van Voorthuizen  
Zugang zum Gruppengeschehen im  
Text finden – ein Experiment mit einem  
Transkript

2 Brigitte Alt  
Die Kunst der Antragsberichte im  
Gutachterverfahren

3 Marita Barthel-Rösing  
Christian Warrlich  
Wie sind wir als Gruppenanalytiker und  
Gruppenanalytikerinnen untereinander  
bezogen, abgrenzend, ausgrenzend?

4 Heike Düwel  
Kerstin Frommhold  
Gruppenanalytische Erkundungen im  
Labyrinth deutsch-deutscher Phantasien  
im Kontext von Therapie und Super-  
vision

5 Annelinde Eggert  
Zur Bedeutung der Bindungstheorie  
für die Gruppenanalyse – fallbezogene  
Interventionsüberlegungen

6 Fernando Espinoza  
Der Gruppenanalytiker in der  
Beratungsstelle als Grenzgänger

7 Sebastian Euler  
Ulrich Schultz-Venrath  
Neue Entwicklungen in der mentalisie-  
rungsbasierten Gruppenpsychotherapie

8 Petra Herwig  
Volkmar Kienert  
Das Nonverbale in der Gruppenanalyse.  
Abgrenzen, Ausgrenzen oder  
Einbeziehen?

9 Thomas Mies  
Monolog und Dialog in der Gruppe

10 Katrin Stumptner  
Das erste Curriculum für Gruppen-  
analyse mit Kindern und Jugendlichen

11 Peter Wachauf  
Ute Höner  
Medizinische Indikation und lange  
laufende Gruppenprozesse unter dem  
Aspekt sozialer Verantwortung

12 Martin Weimer  
Weicher und harter Fundamentalismus  
(nicht nur) in kirchlichen Organisationen

13 Peter Wollschläger  
Die Gruppe und das Fremde und  
das Fremde in der Gruppe

Sonntag, 15.06.2014

9:00 – 9:45  
Irene Misselwitz  
Mehr Freiheit, weniger Gewissheit, gemeinsame  
Verantwortung. Gedanken einer Grenzgängerin.  
Moderation: Stephan Heyne

9:45 – 10:30  
Diskussion im Plenum

10:30 – 11:00  
Pause

11:00 – 12:30  
Großgruppe  
Leitung: Robi Friedman

12:30 – 13:00  
Abschluss durch den Vorstand

Änderungen im Programm sind möglich - das aktuelle  
Programm finden Sie auf [www.d3g.org](http://www.d3g.org)

Die Teilnehmerzahl in den Arbeitsgruppen ist begrenzt.  
Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen  
vergeben.

Wir bitten Sie deshalb, uns schon mit der Tagungsanmeldung  
(online, siehe Organisatorisches) Ihren AG-Wunsch und zwei  
Alternativoptionen mitzuteilen.

Vielen Dank.